

Themenbereich: Finanzen/Versicherung

Presstext für GVV-Privatversicherung AG

## **GVV-Privat erweitert Versicherungsschutz für Elektro- und Hybridautos**

Bis 2020 sollen eine Mio. Elektroautos in Deutschland unterwegs sein – so der Plan der Bundesregierung. Mit Start der Kaufprämie wird die Attraktivität der neuen Automobilgeneration gezielt gefördert. Fast alle Autohersteller bieten in ihren Modellpaletten inzwischen Elektro- und Hybridfahrzeuge an.

Nicht nur die Verbraucher müssen sich auf die E-Modelle einstellen, sondern auch die Versicherungswirtschaft. Die neue Technik der Elektro/Hybridfahrzeuge bedeutet ebenfalls neue Risiken, die im Versicherungsschutz berücksichtigt werden müssen.

Michaela Kemmerling, Abteilungsleiterin Kfz-Geschäft bei GVV-Privat: „Die sehr konkreten Pläne für die E-Mobilität sind für uns ein deutliches Signal. Wir werden den künftigen Besitzern von Elektroautos frühzeitig vorteilhaften Versicherungsschutz anbieten.“

### **Versicherungsschutz speziell für Elektro- oder Hybridautos**

Besitzer von Elektro- oder Hybridautos erhalten bei GVV-Privat jetzt einen deutlich erweiterten Versicherungsschutz. Geht dem Elektroauto der Strom aus, gilt das im Rahmen des Kfz-Schutzbriefes als Panne und das Fahrzeug wird zur nächsten Stromtankstelle gebracht. Auch die zum Pkw gehörige Ladestation inklusive Ladekabel ist zukünftig mitversichert.

### **Akkus mitversichert**

Technisch wichtigste Komponente bei Elektro- und Hybrid-Pkws ist der Akku, der im GVV-Privat CLASSIC-Tarif besonders berücksichtigt wird. So sind in der Teilkaskoversicherung Folgeschäden am Akku, die z.B. durch einen Kurzschluss an der Verkabelung entstehen, bis zu 10.000 Euro mitversichert. In der Vollkaskoversicherung ist der Akku im Rahmen einer Allgefahrendeckung sogar rundum abgesichert. Zusätzlich sind auf Wunsch die Entsorgungskosten des Akkus bei einem Totalschaden des Autos bis 2.000 Euro versicherbar.

### **Über die GVV-Privatversicherung AG:**

Die GVV-Privatversicherung AG ist eine Tochtergesellschaft der GVV-Kommunalversicherung VVaG. Während das Mutterunternehmen seit 1911 Versicherungen für Städte und Gemeinden, Kreise, kommunale Unternehmen und Sparkassen bietet, konzentrierte sich die Geschäftstätigkeit von GVV-Privat ursprünglich auf den Versicherungsbedarf der dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Heute steht GVV-Privat allen Kunden offen. Das Portfolio umfasst die Kfz-, Sach-, Haftpflicht- und Unfallversicherung. [www.gvv.de/privat](http://www.gvv.de/privat)

Presstext für Telluria GmbH

# Fintech-Startup Telluria vor Start seiner Krypto-Handelsplattform

Das österreichische Startup Telluria steht kurz vor dem Start seiner hochperformanten Handelsplattform für Krypto-Währungen. Der neue Krypto-Marketplace wird zu Beginn den Handel von über 500 digitalen Zahlungsmitteln und ICO Token in neuer Hochgeschwindigkeit ermöglichen. Zur globalen Skalierung hat Telluria einen renditeträchtigen ICO mit TELA-Token aufgelegt. Bereits in der ersten Woche wurden mehr als 5 Mio. TELA-Token verkauft. Weitere Informationen für Krypto-Händler und ICO-Investoren unter [www.telluria.at](http://www.telluria.at)

Die Telluria Plattform ist nahe 100 Prozent fertiggestellt. Kurz bevor steht die Vergabe der PSP-Lizenz für Asien, ebenso in der Vorbereitung sind die E-Money- und weitere PSP-Lizenzen für Europa und Nordamerika. Durch die hochverfügbare Account-Bereitstellung, die High-Performance Transaktionsausführung wie ebenso umgehende Fonds-Einzahlung und -Abhebung reagieren Händler via Telluria auf etwaige Volatilitäten weitaus schneller als bei sonst üblichen Krypto-Börsen. CEO und Co-Founder Hans Peter Hülsebusch: „*Telluria bieten direkt von Start an den übergreifenden Handel von beliebten bis neu gelisteten Krypto-Währungen inklusive sämtlicher Gabelungen und ICO Token an. Dabei eröffnet unsere Plattform Händlern und Investoren mit der gesicherten Hochverfügbarkeit und beschleunigten Transaktionsausführung neue Optionen bei der technologiebasierten Renditeerwirtschaftung.*“

## ICO mit TELA-Token zur Wachstumsfinanzierung

Mit dem gestarteten ICO soll der Telluria Eintritt in den Krypto-Exchange-Markt weiter gestärkt werden. Investoren profitieren von zeitlich gestaffelten Rabatten über die achtwöchigen Sales-Phasen hinweg. Zudem können Provisionen für über den Marketplace abgewickelte Handelsgeschäfte mit TELA-Token beglichen werden. Die aussagekräftige Resonanz: Bereits in der ersten Woche wurden mehr als 5 Mio. TELA-Token verkauft. Telluria investiert die im ICO generierten Mittel zu 50% in das globale Marketing. Weitere 35% fließen in den Ausbau sowie in die Optimierung und Stabilisierung des Exchange-Projektes. Die restlichen 15% verbleiben im Reservefonds und sichern Telluria gegen Risiken wie höhere Gewalt ab. Für die Stabilität bzw. Wertsteigerung der TELA-Token werden alle vier Monate 25% des Gewinns aus dem Token-Verkauf vernichtet. Nach ICO-Ende wird der TELA-Token auf der Telluria Handelsplattform platziert.

Technisch umgesetzt wird Telluria per In-Memory Dada Grid (IMDG), wodurch 100.000 Transaktionen pro Sekunde an einem Access-Point ausgeführt werden können. Bei Systemtests wurde eine Kapazität von 3 Mio. Aktionen pro Sekunde erreicht. Telluria ist durch den Einsatz von Google Virtual Private Cloud (VPC) flexibel, jederzeit skalierbar und handelssicher.

**Über Telluria GmbH / Telluria Marketplace:**

Die Telluria GmbH Wien ist ein österreichisches Startup-Unternehmen mit deutschen Wurzeln unter Leitung von CEO und Co-Founder Hans Peter Hülsebusch. Geschäftsziel ist das Errichten und Betreiben einer High-Performance Krypto-Handelsplattform, die sich von anderen Handelsplätzen aufgrund einer hochperformanten Transaktionsgeschwindigkeit bei uneingeschränkter Account-Verfügbarkeit unterscheidet. Telluria ist als Exchange-Plattform der nächsten Generation technologisch ausgereift. Auf dem Telluria Marketplace werden zum Marktstart mehr als 500 eingeführte wie auch prospektive Kryptowährungen und ICO-Token handelbar sein.

**Gerne stellen wir Ihnen weitere Praxis-Beispiele bereit.**